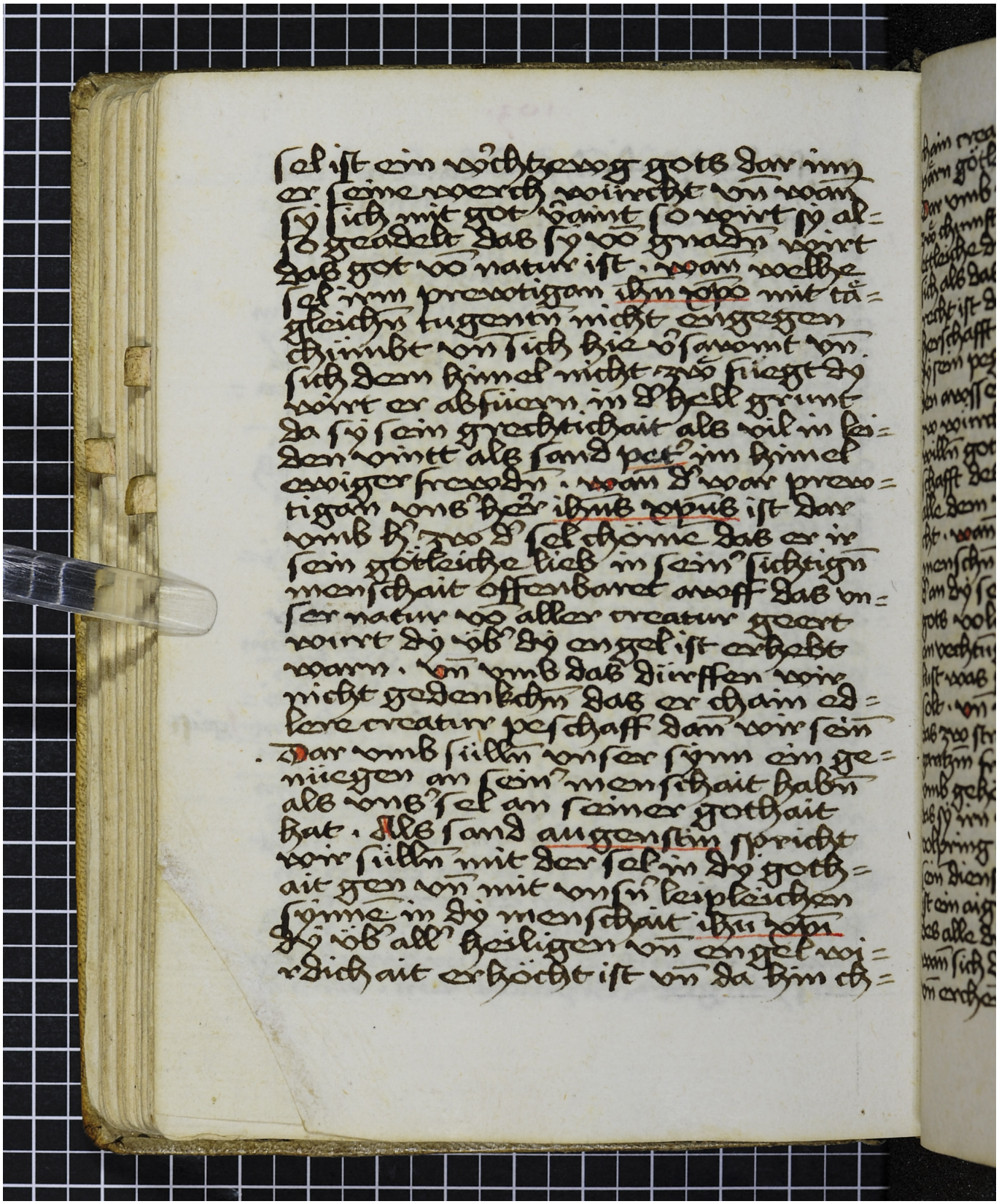
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41209
Copyright: Melk, Benediktinerstift



sel ist ein wichtzeug gots dar inn
er seine werch wircht vn wan
sy sich mit got vaint so wirt sy al=
so geadelt das sy vo gnadn wirt
das got vo natur ist. wan welche
sel irn prawtigan ihn ihpo mit tu=
gendn tugenten nicht entgegen
chiumbt von sich hie o sawmt von
sich dem himel nicht zu fliegt dy
wirt er abfuern in d hell grunt
da sy sein gerechtichait als vil in lei=
den wintt als sand pet im himel
ewiger freudn. wan d war praw=
tigan vns her ihns ihpus ist der
vmb h zu d sel chome das er ir
sein gotleiche lieb in sein sichtigen
menschait offenbaret auff das vn=
ser natur vo aller creatur geert
wirt dy ob dy engel ist erhebt
warn. vn vmb das dirffen wir
nicht gedenkchn das er chain ed=
lere creatur peschaff dan wir sein
dar vmb sillen vnser synn ein ge=
niegen an sein menschait habn
als vns sel an seiner gotthait
hat. Als sand augenstin spricht
wir sillen mit der sel in dy goth=
ait gen vn mit vnsn leipleichen
synne in dy menschait ihn ihpo
dy ob all heiligen vn engel wi=
rdichait erhöcht ist vn da hin ch=